



Stiftung
Pädagogischer Verlag
der Lehrerinnen und Lehrer
Zürich

Steckmodell mit einer Höhe von 27cm

Bestellnummer	190
1. Auflage	2024
Autor	Ueli Fink
Bauteile gestanzt (Lasercut)	
Schwierigkeitsgrad *	einfach

Tyrannosaurus Rex

Der Tyrannosaurus Rex, oft liebevoll als «T-Rex» bezeichnet, ist einer der bekanntesten Dinosaurier und fasziniert die Menschen seit seiner Entdeckung.

Der Name «Tyrannosaurus Rex» stammt aus dem Lateinischen und bedeutet «König der Tyrannenechsen». Diese Bezeichnung spiegelt seine imposante Grösse, Kraft und dominante Rolle in der Kreidezeit wider.

Der Tyrannosaurus Rex war einer der grössten fleischfressenden Dinosaurier, die je gelebt haben. Er konnte eine Länge von bis zu 12 Metern und ein Gewicht von bis zu 9 Tonnen erreichen.

Er lebte vor etwa 68 bis 66 Millionen Jahren, am Ende der Kreidezeit, im Gebiet des heutigen Nordamerikas.



men, dass der T-Rex ein aktiver Jäger war, der möglicherweise auch Aas frass.

Er war für seinen massigen Körper und seinen riesigen Schädel bekannt, der fast ein Drittel seiner Gesamtlänge ausmachte.

T-Rex hatte auch eine Reihe von spezialisierten Merkmalen, darunter ein ausgezeichnetes Geruchssystem und binokulares Sehen, welche ihm halfen, Beute aufzuspüren und zu jagen.

Der T-Rex starb zusammen mit den meisten anderen Dinosauriern vor etwa 65 Millionen Jahren am Ende der Kreidezeit aus. Fossilien des T-Rex wurden erstmals in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entdeckt und haben Wissenschaftler dabei unterstützt, mehr über die

Biologie und Evolution dieser faszinierenden Kreatur zu erfahren.

Der Tyrannosaurus Rex bleibt bis heute eine Ikone der prähistorischen Welt

Fossilien des Tyrannosaurus Rex wurden hauptsächlich in den westlichen Vereinigten Staaten, insbesondere in den Bundesstaaten Montana, South Dakota, Wyoming und Colorado, gefunden.

Der Tyrannosaurus Rex war ein Fleischfresser, der sich von anderen Dinosauriern ernährte. Seine scharfen Zähne und der kräftige Kiefer ermöglichten es ihm, grosse Beutetiere zu erlegen. Es wird angenom-

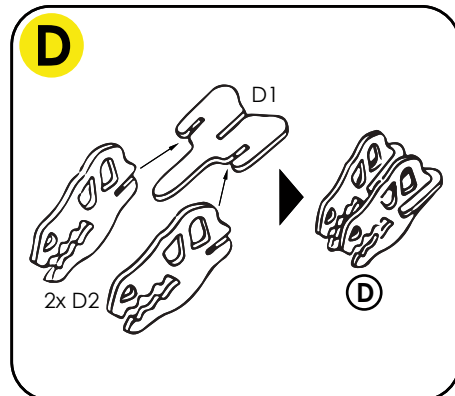
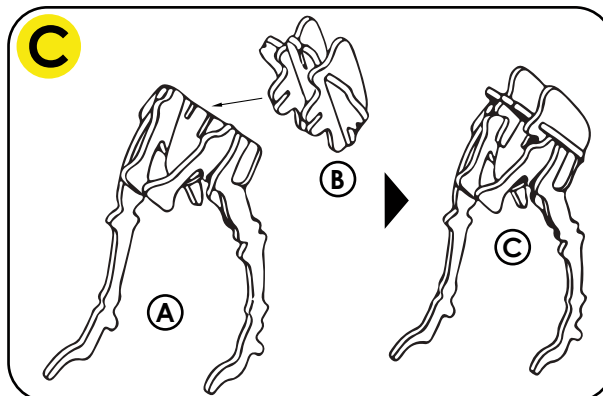
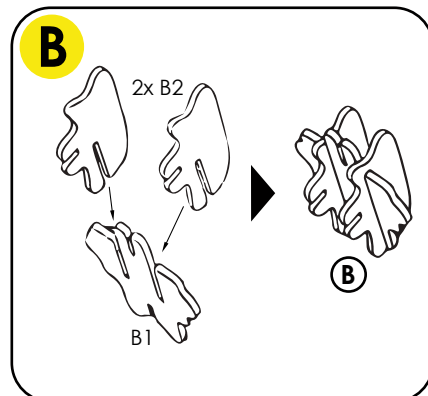
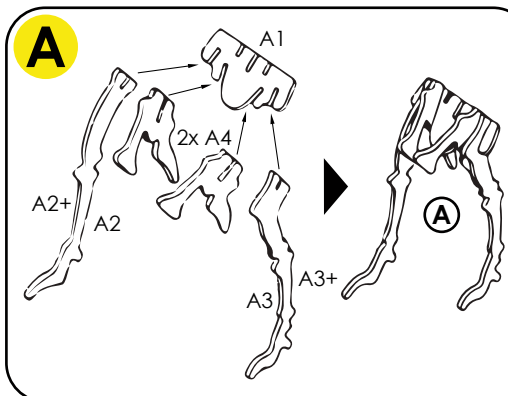
Seine Beine waren kräftig und seine Arme im Vergleich zum Rest seines Körpers relativ klein. Der

und fasziniert Menschen aller Altersgruppen mit seiner imposanten Erscheinung und seinem faszinierenden Lebensstil.

Konstruktionsanleitung

Für den Zusammenbau des T-Rex braucht es keine Schere. Die Bauteile sind vorgestanzt und können zusammengesteckt werden, damit ein dreidimensionales Modell des Skeletts entsteht. Folgende Schritte führen zum fertigen Modell.

1. Betrachte zuerst das Bild des fertigen Dinosaurierskeletts und die Abbildungen unten zu den Bauschritten A bis G und vergleiche die Teile mit dem Modellbogen.
2. Beginne mit dem Zusammenbau der Teile A1 bis A4 gemäss der Abbildung A. Trenne dafür die benötigten Teile sorgfältig aus dem Karton und setze bzw. stecke sie zusammen. Die Bauteile A und B bzw. C sind sehr wichtig für die Stabilität bzw. Standfestigkeit des T-Rex. Die beiden Beine (A2 und A3) sind doppelt vorhanden, beschriftet mit A2+ und A3+. Klebe A2 und A2+ sowie A3 und A3+ zusammen, damit die Beine verstärkt werden. Zudem hilft eine Verleimung der beiden Beine beim Zusammenstecken mit dem Teil A1, welches eine Art «Hüfte» darstellt.
3. Stecke die Teile B1 und B2 zum Teil B zusammen. Stecke nun die beiden Teile A und B zum Teil C zusammen (vgl. Abbildung C). Für die Stabilität verleime die Oberkante des Teils A1 und die Kanten der Beine mit dem Teil B1 und warte, bis der Leim getrocknet ist.
4. Baue die Teile D, E und F gemäss Abbildungen zusammen. Achte bei den Teilen E1 und F1 darauf, dass sie gerade bleiben, also nicht verbiegen oder gar knicken.
5. Stecke zuerst den Schwanz F mit den Beinen C zusammen (Abbildung G) und füge etwas Leim an die Steckstelle. Stecke anschliessend den Kopf D mit dem Oberkörper E zusammen. Zum Schluss stecke E mit C zusammen, ebenfalls mit ein wenig Leim an der Steckstelle. Fertig ist der T-Rex!



Tipps:

Zur Verbesserung der Stabilität können z.B. weitere Teile verklebt, mit Klebeband, Kartonteilen, Zundhölzern etc. verstärkt werden.

Falls Steckschlitz zu kurz sein sollten, können sie mit einem Cutter-Messer verlängert werden.

Lass deinen Ideen freien Lauf und probiere sie aus.

Viel Spass beim Bauen und Spielen!

